

## Spannende Wettfahrten bei der Meisterschaft der DYAS-Klasse

Ein schönes Geburtstagsgeschenk für Steuermann Christian Kellner: der Meistertitel. Hoher Wellengang auf Bahn Charlie weit draußen auf der Ostsee: 36 Dyas-Crews mussten hart um den Meistertitel kämpfen. Als Sieger der Internationalen Deutschen Meisterschaft der DYAS beendeten Steuermann Christian Kellner (Ammersee) und Vorschoter Michael Klügel (Salzgitter) die 4 Wettfahrttage in Warnemünde. Bei Windstärken zwischen 16 und 21 Knoten (Windstärke 5-6) und über 1m-hohen Wellen war das Team Kellner/Klügel in seinem Element.



Bilduntertitel: Die Crew Kellner/Klügel (rechts) hält die Verfolger auf Distanz

Foto: Pepe Hartmann

Doch auch die Wettfahrten bei schwachen Winden meisterten die Allrounder souverän. Mit einer sehr konstanten Leistung an den 3 ersten Wettfahrttagen konnte der 43-jährige Kellner mit seinem Vorschoter auch den letzten beiden Wettfahrten an seinem Geburtstag gelassen ins Auge sehen. Sie konnten insgesamt zwar keine der 9 gesegelten Wettfahrten für sich entscheiden, aber 6 zweite Plätze und ein 5. Platz als schlechtestes Ergebnis waren nicht zu toppen. Mit 8 Punkten Vorsprung vor den Mitfavoriten

Holger Süße /Frank Bender auf Platz 2 und dem Team Detlef Schweitzer/ Norbert Schmidt auf Platz 3 war das Ergebnis der IDM eindeutig. Die Vorjahressieger Schmohl/Ostertag erreichten in Warnemünde Rang 4. Arndt Fingerhut und Andreas Malcher belegten mit 3 gewonnenen Wettfahrten den 5. Platz vor Jens Leicher mit Peter Bersch. Für den neuen Deutschen Meister Christian Kellner ist das bereits der vierte Meistertitel in der DYAS-Klasse. Die diesjährigen Meister segeln in den letzten Jahren auch in anderen Bootsklassen sehr erfolgreich.

Conny Huiskens